

hinarbeiten, dort, wo die Kraft der alten Abhänglichkeit und Gewohnheit es gestattte, Monarchien zu errichten, welche dem republikanischen Prinzip das Gegengewicht hielten. NCourt, dessen vortreffliche Gesinnungen, dessen monarchischen Eifer Herr von Roher gar nicht genug rühmen konnte, betheuerte, Canning sehe das monarchische Interesse in Amerika grade so an wie die Alliierten und wünsche aufrichtig, daß es gelingen möge, dem gefährlich vordeingenden republikanischen Wesen zwei große Monarchien, in Brasilien und in Mexico, entgegen zu stellen. Das ganze Auftreten NCourt's bewies, daß in der englischen Politik noch immer eine starke Strömung gegen einen Bruch mit dem conservativen System Europa's arbeitete, daß selbst Canning gern alle nur möglichen Concessions gemacht hätte, um eine Lösung der Kolonialfrage im Einvernehmen mit Spanien herbei zu führen. Nur das war für ihn unmöglich, auch in dieser Angelegenheit den Continentalmächten, welche eben England so tief unter sein natürliches Gewicht herabgedrückt hatten, den Vortritt zu lassen, auch in ihr jenes Interventionsprincip anzuerkennen, gegen welches England seit drei Jahren erfolglos protestirt hatte.

Eine unsichtige Politik hätte den Vätern der spanischen Restauration zur dringenden Pflicht gemacht, in der Kolonialfrage der Strammheit der legitimen Doctrin nicht die wichtigsten Interessen zu opfern. In Spanien hatte der contrarevolutionäre Eigensinn der Cabinetts das schlimmste Unheil angerichtet; wollte er dem unglücklichen Lande, das er entsetzlicher Barbarei ausgeliefert hatte, nicht den letzten Stoß versetzen — und das bedentete in den Augen der Cabinetts der Verlust der Kolonien für Spanien — so mußte das Entgegenkommen Canning's mit der unbefangensten Bereitwilligkeit benutzt werden. Es war freilich zweifelhaft genug, ob der einmächtig in dieser Richtung geübte Einfluß der Mächte im Stande sein würde, der Vorurtheit und Gewissenlosigkeit, welche sie wieder zu Herren Spaniens gemacht hatten, bei Zeiten Plaisirs beizubringen. Es war aber für jedes offne Auge völlig zweifellos, daß, wenn die Mächte in ihrer bisherigen Rancune gegen Canning den unverbesserlichen Hochmuth in Madrid ermuthtigten, die zum letzten Male dargebotene Hand Englands zurück zu stoßen, daß dann für Spanien der amerikanische Continent in kürzester Zeit vollkommen verloren sein werde.

Aber seltsamer Weise scheint keiner der Staatsmänner, welche an der Restauration in Spanien mitgewirkt hatten, eine Ahnung davon gehabt zu haben, daß dem monarchischen System durch diese Herstellung eines gottlosen und barbarischen Regiments eine tiefe Wunde geschlagen, daß dem legitimen Prinzip in Spanien statt eines Triumphs eine überaus gefährliche Niederlage zu Theil geworden war. Überall trugen die Anhänger der maßlosen Grundsätze, welche in Spanien bestimmend gewesen waren, den Kopf hoch, als wären ihre Gegner nun für immer vernichtet; überall verfuhrten sie, als brauchten sie nunmehr bei der gewaltsamen